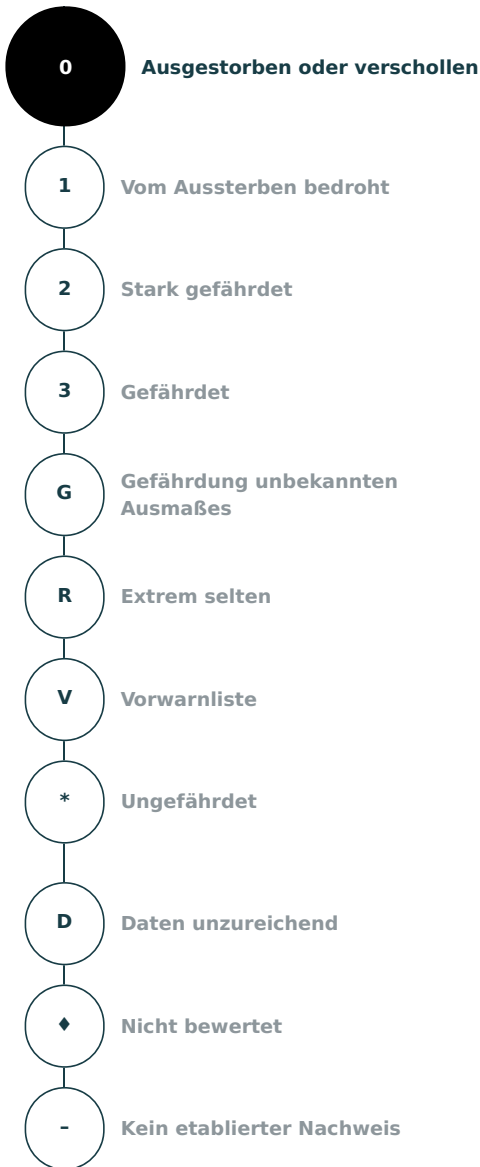


# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Chilothorax melanostictus (W.L.E. Schmidt, 1840)</p> <p><b>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste</b> Aphodius melanostictus W.L.E. Schmidt, 1840</p> <p><b>Organismengruppe</b> Blatthornkäfer</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> ausgestorben/verschollen</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Aktuelle Verschlechterung der Einstufung</p>
<p><b>Kommentar zur Gefährdung</b> Aussterbeursachen sind nicht bekannt, evtl. bedingt durch Veränderungen in der landwirtschaftlichen Nutzung.</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> Früher sehr lokal und inselartig in vielen Regionen. Art der offenen bis halboffenen Landschaften, Trockenheit liebend. Sehr starker gesamtdeutscher Rückgang seit Mitte des vergangenen Jahrhunderts (wie bei <i>Geotrupes mutator</i> [MARSHAM, 1802] [RÖBNER 2012]), zu einer aktuellen Meldung aus Süd-Bayern: Passau 2010 (BLEICH et al. 2020) existieren keine Belege. Süddeutsche Meldungen nach 1950 waren falsch oder zweifelhaft: Baden-Württemberg: Biberach 1987 (ZIEGLER 1989) war Fehldeterminierung (KRELL 1990), eine Meldung aus Nord-Bayern: Alzenau 1990-1991 (BLEICH et al. 2020) ist unbelegt (Fuchs mdl. 2020). Die jüngsten Nachweise liegen somit aus Sachsen-Anhalt: Aschersleben 1963 (RÖBNER 2012) und Gatersleben 1965 (GREBENŠČIKOV 1982) vor.</p>
<p><b>Arealrand</b> Nördlich</p>
<p><b>Quelle</b> Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>